

Sitzungsvorlage DS 2010/303

Ortsverwaltung Taldorf

(Stand: **08.07.2010**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Ortschaftsrat Taldorf
öffentlich am 13.07.2010

Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat stimmt der überplanmäßigen Ausgabe im laufenden Haushaltsjahr bei der Finanzposition 2.7518.94000.000-3020 (Aussegnungskapelle Friedhof Oberzell) zu. Die Finanzierung dieser Mehrausgaben erfolgt entsprechend dem Deckungsvorschlag der Ortsverwaltung.

1. Sachverhalt:

2008 hat der Ortschaftsrat bzw. Gemeinderat den Bau einer Aussegnungskapelle auf dem Friedhof in Oberzell beschlossen. Damals wurden die Kosten der Maßnahme auf 295.000 € festgelegt, die Mittel wurden entsprechend zur Verfügung gestellt. Baubeginn war im Frühjahr 2010. Nach heutigem Kenntnisstand ist jedoch mit Baukosten in Höhe von ca. 331.000 € zu rechnen.

Diese Mehrkosten ergeben sich vor allem durch:

- 12.000 € Kosten für städtische Leistungen (Gebühren Bauordnungsamt, Abwasserbeitrag, Kanalanschlusskosten) sowie Kosten für Auflage des Landesdenkmalamtes (Dach-Begrünung). Die Kosten der städtischen Leistungen sind auszuweisen, da sie in die Gebührenberechnung einfließen.
- 14.000 € für Kunst am Bau für die Installation und Gestaltung der Glaswand "Domes". Dies war ein ausdrücklicher Wunsch der Projektgruppe.
- 5.000 € Mehrkosten des Bauwerks insgesamt (Kostenfortschreibung des AGM)
- 5.000 € Ansatz für Unvorhergesehenes

Durch diese Mehrkosten entsteht eine überplanmäßige Ausgabe von voraussichtlich 36.000 €.

Nach Abstimmung mit der Stadtkämmerei und dem Rechnungsprüfungsamt kann die Deckung erfolgen durch Wenigerausgaben bei den Finanzpositionen

2.6300.9502.000-0030 Ausbau der Straßenbeleuchtung: 12.000 €

2.7677.9400.000-3010 Schussentahalle 15.500 €
Die Beschaffung der Vorhänge und des Ballfangnetzes wird zurückgestellt.

Aus der Auflösung der Soldatenkameradschaft Oberzell erhält die Ortschaft das vorhandene Barvermögen von 8.500 €, das für die Kunst am Bau verwendet werden soll. So die Absprache mit der Soldatenkameradschaft. Die Verwendung dieser außerplanmäßigen Mehreinnahme ist ebenfalls mit der Stadtkämmerei und dem Rechnungsprüfungsamt abgesprochen.